

Bachelor

Arbeiten zwischen Motivation und Erschöpfung - alte und neue Herausforderungen für das Personalmanagement

Voraussetzungen / Organisatorisches

Bezüglich der Organisation des Seminars kann es pandemiebedingt Anpassungen geben. Diese werden kurz vor Seminarbeginn und ggf. während des Seminars in **StudOn** veröffentlicht.

Die Anmeldung zum Seminar erfolgt über StudOn. Bitte beachten Sie die Anmeldefrist!

5 ECTS; Modul im Vertiefungsbereich; Sozök-Modul

Inhalt

Mit dieser Veranstaltung sollen grundlegende Zusammenhänge zwischen der Entwicklung der Arbeitsorganisation in Industrieunternehmen und den Handlungsanforderungen an das Personalmanagement vermittelt werden. Arbeitsorganisation und Personalmanagement werden als beeinflussbare Gestaltungsfelder betrieblichen Handelns aufgefasst, die sich sowohl auf Anforderungen der Wettbewerbsziele eines Unternehmens, als auch auf dessen interne Sozialstrukturen beziehen müssen. Hierbei wird in den letzten Jahren erkennbar, dass beide Handlungsfelder einen Beitrag dazu leisten müssen, Unternehmen zu lernenden Organisationen zu entwickeln (Innovationsaspekt). Zusätzlich müssen neue personalpolitische Herausforderungen bewältigt werden. Hierzu gehören sowohl der demografische Wandel als auch veränderte Erwartungshaltungen an die Arbeit und ihre Qualität (Personalaspekt). Die Gestaltungsaufgabe besteht also darin, die Entwicklung der Leistungsfähigkeit der Organisation mit der Entwicklung der Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter zu verknüpfen.

Hierbei werdende folgende Themen behandelt:

1. Motivation, Bedürfnisse und Vertrauen
2. Beziehungsgestaltung zwischen Menschen und Unternehmen
3. Personalführung und -entwicklung
4. Gesundheit und Arbeit